

Projektendbericht 2009.136 (UQ-2)

Fragenbeantwortung

Unterrichtsqualität multimedial – interaktiv – innovativ

Dr. Bernhard Weiser, ILS

1. Projektidee Gesamtprojekt (laut Projektvereinbarung)

Die Projektziele sind mehrschichtig in Ebenen aufgebaut, um eine mehrfache Nutzung der Rohmaterialien und so einen möglichst effizienten Mitteleinsatz zu gewährleisten. Es müssen jedoch nicht alle Projektebenen gleichzeitig realisiert werden, auch ein Stufenplan ist möglich.

Erstellung von hochqualitativ videografierten Unterrichtsstunden an Tiroler Schulen (AHS, ev. BHS):

○ Inhalt:

Innerhalb der LehrerInnenausbildung sind hochwertig videografierte Unterrichtsstunden schlechthin das wichtigste Ansichtsmaterial für die universitäre Lehre. Sie werden gebraucht für das

- Üben von Unterrichtsbeobachtung mit den Studierenden,
- die Demonstration von didaktischen und methodischen Vorgehensweisen,
- kommunikative Analysen,
- Aufarbeitung des Zusammenspiels von Fach, Fachdidaktik und Pädagogik, u.a.m.

Dazu sind Unterrichtsaufnahmen in unterschiedlichster Ausprägung notwendig:

- von allen Fächern,
- in unterschiedlicher Qualitätsausprägungen,
- traditionell bis innovativ,
- mit unterschiedlichen didaktischen Konzepten (Vergleich) und
- verschiedenen Lehrerpersönlichkeiten und
- ebenso mit SchülerInnen verschiedener Altersstufen.

○ Inhaltliche Ausführung:

- Darstellung ganzer Stunden mit Zeitcode und zeitlicher Gliederung (vielfältige Einsprungstellen für die interaktive Verwendung im Unterricht, Zeit- und inhaltliche Übersicht mit Einsprungmöglichkeiten)
- Einfacher Wechsel zwischen Vollversion (ganze Stunde), gekürzter Version (unwichtige Abschnitte werden übersprungen) und einer Kurzversion (nur die Schlüsselszenen)
- Wenn möglich Ergänzung durch Lehrerkommentar (Interviews mit dem Lehrer vor oder nach der Stunde), ev. auch Schülerkommentare

○ Technisch-qualitative Ausführung:

- Parallelaufnahmen mit 4 HDV-Videokameras (hochauflösend)
- Kameraführung durch professionelle Kameraleute
- Tonaufnahme mit 24 Tonspuren (Digitale 16-Spur Aufzeichnung, 4x8 Kameratonspuren)

- Professioneller 4 Keraschnitt
- Für wissenschaftliche Bearbeitungen oder spezielle Analysen ist auch eine 4 Kamera-Parallelausgabe (alle Kamerabilder auf einem Schirm) vorgesehen. Dies ermöglicht das mehrperspektivische Betrachten von Unterrichtssituationen.
- Professionelle Tonbearbeitung auf der Basis der 24 aufgezeichneten Spuren
- Ausgabemedien:
 - Interaktive DVDs
 - Interaktive Blue-Ray-Disks (hochauflösend)
 - Interaktive Flash-Aufbereitung für Verwendung im Web

2. Projektidee Teilprojekt 2009.136 (UQ-2):

Bibliothek von Unterrichtsszenen: thematisch gruppierte und katalogisierte Kurzvideosequenzen:

- Inhalt:

In der Lehre sind neben ganzen Unterrichtsstunden kurze Videosequenzen von Schlüsselszenen aus Unterrichtsstunden für die thematische fokussierte Arbeit (Kommunikationsanalysen, Fallbesprechungen, didaktische Spezialthemen) besonders wichtig. In Ermangelung authentischen Materials wurde am ILS u. a. auch mit Unterrichtsszenen aus Spielfilmen gearbeitet. Material aus echten Unterrichtsstunden ist jenem von Spielfilmen aufgrund seiner Glaubwürdigkeit vorzuziehen. So bietet sich an, das für Ebene 1 und Ebene 2 aufgenommene Material hier nochmals zu verwerten.

Die videografierten Unterrichtsstunden werden dafür zusätzlich zur bisher beschriebenen Aufbereitung auch inhaltlich kategorisiert und in Einzelszenen geschnitten. Es entsteht dadurch wertvolles audiovisuelles **didaktisches Material** für den universitären **Unterricht**, für die **Arbeit an Fallstudien** in **Lern- und Prüfungssituationen**, als Ausgangsmaterial für **Forschungsprojekte** von Studierenden.

Zu einzelnen wichtigen Themenbereichen werden Bibliotheken mit Einzelsituationen (verschiedene Lehrer und Klassen, unterschiedliche Fächer) aufgebaut.

Thematische Gliederungen können sein:

- Umgang mit Störungen im Unterricht
- Stellen einer Arbeitsaufgabe
- Aktives Zuhören und Resonanz geben
- Betreuung von Gruppenarbeiten, Hilfestellungen
- Reaktion auf inhaltliche Schüleräußerungen
- Stellen von Fragen
- Disziplin
- Unterrichtsmethoden
- u.v.m.
- Technisch-qualitative Ausführung:
 - Unterrichtsmaterial von Unterrichtsstunden (siehe Projektebene 1)
 - Unterrichtssituationen geschnitten mit Timecodeeinblendungen und Codierung im Dateinamen

- Unterrichtsszenenkatalog mit Timecodeangabe, Codierungsinformation und inhaltlichen Angaben

3. Vorgangsweise bei der Umsetzung

Die Schritte wurden dem Projektplan entsprechend umgesetzt.

4. Wenn es Abweichungen (Zeitplan, Inhalte, Kosten, Umfang,...) von der Projektidee gab: weshalb?

Abweichungen von der Projektidee gab es keine. Aufgrund der Ergiebigkeit des Materials und der Genauigkeit der Analyse wurde die geplante Anzahl der extrahierten und beschlagworteten Filmszenen mit insgesamt 792 Filmausschnitten deutlich überschritten.

5. Wurde das Projektziel erreicht?

Das Projektziel wurde voll erreicht.

6. Projektergebnis:

- 792 Unterrichtsszenen als MPEG-Videodateien mit der inhaltlicher Codierung im Dateinamen auf Festplatte. Alle Einzelszenen sind mit weichen Tonblenden (Ein- und Ausblendung) geschnitten. Alle Videodateien liegen zusätzlich auch im hochauflösenden Format vor.
- Unterrichtsszenenkatalog in Form einer Excel-Datei mit Codierungs- und Filmszenenaufstellung. Die Filmszenenaufstellung enthält zu jeder Szene Timecodeangabe, Codierungsinformation und inhaltlichen Angaben.

7. Ist das Projekt bereits im Einsatz für die Lehre? Wenn ja, ab wann; wenn nein, welcher Termin ist angestrebt?

- Die Projektergebnisse wurden bereits in der Lehre erfolgreich erprobt.
- Ab SS stehen die digitalen Filmausschnitte auf Festplatte allen Lehrenden des ILS zur Verfügung.
Leider war die Übernahme der Vervielfältigungskosten (Material und Arbeit) in das Projekt nicht möglich. So müssen die Vervielfältigungen erst wieder über Institutsmittel finanziert werden. Die Streichung der Kosten für die Vervielfältigung erweist sich in der Praxis als nicht sinnvoll. Bei einem Vorläuferprojekt (Interaktive LehrerInneninterviews) war die Vervielfältigung über Projektmittel noch möglich.

8. Verwendete Software

- Edius 4.5 und 5.0 mit Hardwarebeschleunigung
- Edius ProCoder
- Adobe CreativeSuite CS 4
- Microsoft Office

9. Persönliche Erfahrungen

- Die erste Arbeit mit den Projektergebnissen in Lehrveranstaltungen sind sehr vielversprechend. Die Studierenden haben äußerst positiv auch die Videoanalysen reagiert. Die nunmehr gegebene Möglichkeit, die Einzelausschnitte thematisch selektiert vorzuführen (z. B. alle Appelle einer Stunde), bietet sowohl für kommunikationspsycho-

logische als auch für pädagogische Fragestellungen überzeugendes Anschauungs- und Analysematerial.

- Die Arbeit war herausfordernd, spannend und inhaltlich hochinteressant, die Freude an den professionellen Endprodukten ist groß.
- Mein Dank gilt den studentischen MitarbeiterInnen, der Schulleitung des Akademischen Gymnasiums, der Projektkoordinatorin und vor allem den LehrerInnen, die Ihren Unterricht für die Videoaufnahmen zur Verfügung gestellt haben.